

Niedersächsischer Turner-Bund

Turnbezirk Weser-Ems, Gerätturnen Frauen

Stand: 1. Aenderung 05. Februar 2012

Ausschreibung Bezirksfinale 2012 Weser-Ems-Cup Kür; Weser-Ems-Cup Schülerinnen, Weser-Ems-Cup Pflicht WWK und P6

Ausrichter: MTV Aurich
Termin: 22. / 23. September 2012

Wettkampfstätte: Sparkassen-Arena, Aurich
Zeit-/Riegenplan: wird nach Vorliegen der Meldungen den nominierten Vereinen direkt zugesandt.

Wettkämpfe:

14-030-1	Weser-Ems-Cup - Kür	16 Jahre und älter	1996 und älter	Kürwettkampf KM3 erleichtert (mit Bonus), Details im Leitfaden Weser-Ems
14-030-2	Weser-Ems-Cup - Kür	13 bis 15 Jahre	1999 / 1998 / 1997	Kürwettkampf KM3 erleichtert (mit Bonus) Details im Leitfaden Weser-Ems
14-030-31 14-030-32	Weser-Ems-Cup - Schülerinnen	10 / 11 Jahre 12 / 13 Jahre	2002 / 2001 2000 / 1999	Kür-Pflicht gem. P7A, (mit Bonus) Details im Leitfaden Weser-Ems
14-060-70	Weser-Ems-Cup – Pflicht (WWK)	11 und 12 Jahre	2001 / 2000	Pflichtwettkampf wahlweise Sprung:P9B, P10A/B Barren: P7B, P8B, P9B Balken: P8B, P9B Boden: P8B, P9B A-Note der jeweiligen Leistungshöhe, Details im Leitfaden Weser-Ems
14-060-68	Weser-Ems-Cup – Pflicht (WWK)	9 und 10 Jahre	2003 / 2002	Pflichtwettkampf wahlweise, Sprung: P7, Barren: P6B, P7B, P8B Balken: P7B, P8B Boden: P6B*, P7B, P8B *mit der Änderung P6B-AK-Wettkampf A-Note der jeweiligen Leistungshöhe Details im Leitfaden Weser-Ems
14-060-2 14-060-1	Weser-Ems-Cup - Pflicht Weser-Ems-Cup - Pflicht	11 bis 13 Jahre 9 und 10 Jahre	2001 / 2000 / 1999 2003 / 2002	P6B / P6A / P6A / P6A P6B / P6A / P6A / P6A (mit Bonus) Details im Leitfaden Weser-Ems

Startrecht: Es gilt das Startrecht des DTB.

Startberechtigung: In den Wettkämpfen werden maximal 4 Turnerinnen pro Turnkreis zugelassen. Weitere Turnerinnen auf Antrag.

Startpass: Mindestens das Wettkampfbuch ist für alle Wettkämpfe vorzulegen, Kontrolle erfolgt vor Wettkampfbeginn.
Liegt das Dokument nicht vor, oder ist nicht korrekt, darf die Turnerin nur „außer Konkurrenz“ starten.

Gesundheitszeugnis: Für die **9 bis 17jährigen** Turnerinnen ist ein Gesundheitszeugnis vorzulegen, Das Gesundheitszeugnis darf am Wettkampftag nicht älter als ein Jahr sein. Liegt am Wettkampftag kein gültiges Gesundheitszeugnis vor, darf die Turnerin nicht starten.

Niedersächsischer Turner-Bund

Turnbezirk Weser-Ems, Gerätturnen Frauen

Stand: 1. Aenderung 05. Februar 2012

Ausschreibung Bezirksfinale 2012 Weser-Ems-Cup Kür; Weser-Ems-Cup Schülerinnen, Weser-Ems-Cup Pflicht WWK und P6

- Kampfrichter:** je Verein
für die Kürwettkämpfe pro angefangene 4 Turnerinnen 1 Kari,
für die Pflichtwettkämpfe pro angefangene 5 Turnerinnen 1 Kari,
mit mindestens Bezirkslizenz namentlich mit der Meldung zu benennen.
Ohne Kari-Benennung wird die Meldung der Turnerinnen nicht anerkannt
Stellt ein Verein am Wettkampftag keine Kari, so ist zusätzlich ist ein Aufwandsentgelt von
25,00 EURO zum Meldegeld zu entrichten.
- Meldungen:** Unter Angabe von Verein, Vorname, Name, Jahrgang, WK-Bezeichnung, Kampfrichter:
durch die **Kreisfachwartinnen / Kreisfachwarte**
bis zum 01. September 2011 an:

Wolf Dieter Zapp wolf-dieter.zapp@ewetel.net
Bebelstr. 18 Tel.: 04461 986132
26419 Schortens
- Meldegeld:** 8.00 EURO pro Turnerin, am Wettkampftag in bar zu entrichten.
Aus den Meldegeldern werden die Fahrt- und weitere Kosten für die WKL getragen, die
weiteren Kari-Kosten tragen die Vereine.
Bei entspr. Meldezahl werden auch Tagegelder für die Vereinskampfrichter erstattet.
- Hinweis:** Das Verändern der Wettkampfanlage (Geräte) darf nur in Absprache mit der
Wettkampfleitung erfolgen.

Weitere Präzisierungen / Geräthöhen usw. richten sich nach der Zusammenstellung im
Leitfaden Turnbezirk Weser-Ems, Fachbereich Gerätturnen Frauen.
- Riegenpläne:** werden veröffentlicht, sobald die Meldungen verarbeitet wurden. Ab dann sind auch bei
Zurückziehung die Meldegelder zu entrichten und die gemeldeten Kari zu stellen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Der Turnbezirk Weser-Ems und der Ausrichter erstellt Foto- und Videoaufnahmen,
die danach für verbandseigene Druckerzeugnisse (z.B. NTB-Magazin, Flyer),
unsere Fachbereichshomepage (www.NTB-infoline.de/geraettturnen_frauen)
und zur öffentlichen Medienberichterstattung benutzt werden.
Der Turnbezirk Weser-Ems bzw. der Ausrichter wird nur ästhetisch ansprechende und unverfängliche Fotos publizieren.
Videos werden auch zur Trainer- und Kampfrichterschulung erstellt.
Presseberichterstattung lassen wir auf unseren Veranstaltungen grundsätzlich zu.
Wenn gegen dieses Verfahren Einwände bestehen, sind sie mit Betreten des Veranstaltungsortes der Wettkampfleitung mitzuteilen.

Wolf Dieter Zapp
Bezirksfachwart Gerätturnen Frauen

Niedersächsischer Turner-Bund

Turnbezirk Weser-Ems, Gerätturnen Frauen

Stand: 1. Aenderung 05. Februar 2012

Ausschreibung Bezirksfinale 2012 Weser-Ems-Cup Kür; Weser-Ems-Cup Schülerinnen, Weser-Ems-Cup Pflicht WWK und P6

Kürwettbewerb KM3 erleichtert:

Zum Erreichen der Elementgruppenanforderung (EGA) werden neben den Elementen lt. Code und den nationalen Elementen, erweitert durch NTB, (NE) alle turnerischen Elemente (TE) ab einschließlich der P5 anerkannt, (im Aufgabenbuch **fett** gedruckt). Der Schwierigkeitswert ist „0“.

Ausnahmen:

Am Stufenbarren wird ein Rückschwung mit ARW kleiner als 60° **nicht** als TE anerkannt.

Am Balken: Die EGA 2 (Drehung auf einem Bein) kann **nicht** durch ein turnerisches Element erfüllt werden. (z.B. ½ Drehung)

Am Balken gilt zusätzlich die Regelung:

EGA 4: statt akrobatisches Element rw ein weiteres akrobatisches Element mit unterschiedlicher Bewegungsrichtung zum Ersten der EGA 3.

Für die Erfüllung der EGAs ist die Wertigkeit der gezeigten Elemente ohne Bedeutung.
Erläuterungen hierzu im Aufgabenbuch Gerätturnen Frauen, Seite 153

Die turnerischen Elemente P1 bis P4 sind für die KM3 erleichtert nicht zugelassen.

Weser-Ems-Cup Schülerinnen:

Wettbewerb gemäß der Leistungshöhe P7A,

für diesen Wettbewerb sind die fettgedruckten Elemente des Aufgabenbuches **in der vorgegebenen Reihenfolge** vorzutragen, die weiteren, nicht fettgedruckten Elemente und Verbindungen können ersetzt werden.

für den Sprung gilt folgende Regelung:

-Handstütz-Sprungüberschlag vw

(Sprung 1.00 lt Aufgabenbuch Seite 160)

AW 7.0 Pkte

-Handstütz-Sprungüberschlag vw mit ½ Drehung i.d.ersten und ½ Drehung i.d. zweiten Flugphase,

(Sprung 1.20) lt Aufgabenbuch Seite 160)

AW 8.0 Pkte

Weser-Ems-Cup – Pflicht (P6A):

Balken:

Zugelassen ist folgende Erweiterung entgegen der formalen Ausschreibung des Aufgabenbuches,

es erfolgt **kein** Abzug wegen zusätzlichem Element:

Seite 89, Nr. 5, nach Arme: Führen der Arme zur Hochhalte mit gleichzeitiger ½ LAD,

Vorbereitung zum Abgang

Bonusregelungen:

Im Wettkampf **Weser-Ems Cup Kür** können Bonuselemente (0.5Pkte) gewählt werden.

Stufenbarren: a) 2 unterschiedliche Kippen, b) Abgang Salto aus der Verbindung.

Schwebebalken: a) Akrobatisches Element mit Flug, b) gymnastisches Element ab B

Boden: a) 1 akrobatische Verbindung mit Salto, b) freier Überschlag, freies Rad oder Salto

(Um am Boden beide Boni durch Salti zu erhalten, müssen die Salti unterschiedlich sein.)

Im Wettkampf **Weser-Ems-Cup Schülerinnen** können Bonuselemente (0.5 Pkte) gewählt werden.

Stufenbarren: a) am unteren oder oberen Holm: Kippe, **Rückschwung 90°** - Umschwung,

b) **Riesenfelgaufschwung**

Schwebebalken: a) nach Nr. 2 (Standwaage) 1-2 Schritte vw und **Bogengang rw**,

b) Abgang **Salto vw** (statt Überschlag).

Boden: a) Schritt – Anhüpfer – Rondat – **Flick-Flack**, - Strecksprung – Felgrolle,

b) Heben in den **Schweizerhandstand – Abrollen** (anstatt Handstandabrollen).

Im Wettkampf **Weser-Ems-Cup Pflicht (P6)** können die nachfolgenden Elemente ausgetauscht/ergänzt werden. Jedes ausgetauschte/ergänzte Element wird mit einem Wert von 0,5 Punkten bonifiziert.

Stufenbarren, unterer Barrenholm:

Anstatt Nr. 1 Hüftaufzug:

Schwebekippe in den Stütz.

Schwebebalken:

Anstatt Nr. 4 Schwingen in die Handstütz-Position mit oder ohne Scheren der Beine (flüchtiger Handstand):

Aufschwingen in den Handstand (2 sek gehalten).

Boden:

In Nr. 2 anstatt Rolle rückwärts über den hohen Hockstütz: **Felgrolle in den Handstand, Abbücken zum Stand**, dann weiter mit Strecksprung

Niedersächsischer Turner-Bund

Turnbezirk Weser-Ems, Gerätturnen Frauen

Stand: 1. Aenderung 05. Februar 2012

Ausschreibung Bezirksfinale 2012

Weser-Ems-Cup Kür; Weser-Ems-Cup Schülerinnen, Weser-Ems-Cup Pflicht WWK und P6

Geräthöhen:

Sprung: (Messung ab Boden)

KM3 (erleichtert):	Weser-Ems-Cup Kür 16 Jahre und älter sowie: Sprungtisch Höhe 1.25m Weser-Ems-Cup Kür 13 bis 15 Jahre: Sprungtisch Höhe 1.20m
Weser-Ems-Cup Pflicht P6B	Sprungtisch, Mattenberg Höhe 1.10m, Juniorsprungbrett Federbrett, bis 10 Jahre Doppelbrett erlaubt.
Weser-Ems-Cup Schülerinnen	Sprungtisch, 12 / 13 Jahre Höhe 1.20m, 10 / 11 Jahre Höhe 1.10m
Weser-Ems-Cup Pflicht (WWK):	11 und 12 Jahre: Sprungtisch, 1.20m 9 und 10 Jahre: Sprungtisch, 1.10m

Reck / Stufenbarren:

Höhe 1,50m / 2,30m ab Mattenoberkante, +/- 1cm.
Die Messung erfolgt direkt an der Kante der Metallhülsen an der Oberseite der Holme,
bei voll aufgedrehtem Barren, (innere Diagonale ist dabei 1,80m).
Abweichungen hiervon genehmigt die Wettkampfleitung.
Eine Erhöhung der Holme um 5cm ist bei der Wettkampfleitung zu beantragen.

KM3 (erleichtert):	Stufenbarren
Weser-Ems-Cup Pflicht P6A:	Stufenbarren, <u>unterer Barrenholm 1.50m ab Mattenoberkante</u>
Weser-Ems-Cup Schülerinnen:	Stufenbarren
Weser-Ems-Cup Pflicht (WWK):	Stufenbarren

Schwebebalken: (Messung ab Mattenoberkante)

KM3 (erleichtert):	Balkenhöhe 1.05m,
Weser-Ems-Cup Schülerinnen	Balkenhöhe 1.05m
Weser-Ems-Cup Pflicht P6A:	Balkenhöhe 0.90m,
Weser-Ems-Cup Pflicht (WWK):	Balkenhöhe 1.05m

Boden:

alle Wettkämpfe:
Bodenfläche 12 x 12 m, keine Tumblingfläche

Musiken:

Kürmusiken:

für jede Turnerin eine eigene, mit dem Vereinsnamen und dem Namen der Turnerin beschriftete CD.

Pflichtmusiken:

Eigene Musiken auf CD möglich: für jede Turnerin eine eigene, mit dem Vereinsnamen und dem Namen der Turnerin beschriftete CD, Länge der Musiken gem. Aufgabenbuch Seite 111.

Nutzen Turnerinnen eines Vereins die gleiche Musik, so reicht die Vorlage einer CD, dabei muss sich die Musik auf Position 1 befinden.
Die CD ist mit dem Namen des Vereins, der Bezeichnung des Wettkampfes und zusätzlich den Namen der Turnerinnen zu beschriften.